



Hermines Eulenpost

Hilfe, ich muss ein Buch verschenken und mein Kind, Freundin, Lebensabschnittspartner oder Wichtel-Partner liest nicht gerne.

Wer kennt das nicht und dann ist guter Rat teuer...

Doch dafür gibt es ja die Hermines!

Wir wollen Ihnen und Euch dafür ein paar unserer absoluten Must-Have Bücher für die Weihnachtszeit vorstellen, mal abseits der Bestsellerlisten.

Von Leseratten für Leseratten!

Kira Gembri - Wenn du dich traust

Lea hat eine Zwangsstörung, sie muss alles zählen, was um sie herum passiert. Jay wurde zu Sozialstunden verdonnert und muss in der psychiatrischen Klinik putzen, aus der Lea unbedingt herauswill.

Als sie ihn beim Klauen erwischt, muss er einen Deal eingehen: Lea zieht in seine absolut chaotische WG und dafür verpfeift sie ihn nicht.

Dieses Buch ist ein absolutes Must-Read. Es ist super witzig, wenn diese beiden totalen Gegensätze aufeinander treffen, aber vor allem herzerwärmend zu lesen, wie beide Charaktere sich während der Geschichte verändern.

Obwohl Zwangsstörungen an sich ein ernstes Thema sind, gelingt es der Autorin, sie humorvoll darzustellen, ohne sie jedoch je lächerlich zu machen, sodass man einen guten Eindruck der Krankheit bekommt.

Was dieses Buch aber zum Must Read macht, ist die Liebesgeschichte. So eine lebendige und tiefe Beschreibung macht das Buch absolut einzigartig.

Ich kann es nur empfehlen, denn während ich das Buch gelesen habe, bin ich vollkommen in der Geschichte abgetaucht und konnte es nicht mehr aus der Hand legen;)

Viel Spaß beim Lesen!:(:):):)

Alea Aquarius – Der Ruf des Wassers

In „Alea Aquarius – Der Ruf des Wassers“ geht es um die 12 jährige Alea die bei ihrer Adoptivmutter in Hamburg wohnt. Seit sie denken kann, fühlt sie den Sog des Wassers. Aber sie leidet an einer seltenen Krankheit, Kälteurtikaria. Sie darf nicht mit kaltem Wasser in Berührung kommen. Im Hamburger Hafen trifft sie auf die Alpha Cru, eine Gruppe aus Jugendlichen, die auf einem Segelboot, der Crucis, über die Meere segeln. Spontan entscheidet sie sich, der Crew beizutreten, um ihre echte Familie zu finden, die Gefahr ignorierend. Doch eines Tages fällt sie in das kalte Wasser...

„Alea Aquarius – Der Ruf des Wassers“, von der genialen Autorin Tanya Stewner, ist ein wahnsinnig gut geschriebenes Buch mit einer unglaublich schönen, wie magischen Geschichte, die einen in die Tiefen des Meeres abtauchen lässt. Ein Muss für alle Meermädchenfans!!!

(Wem das Buch gefällt, der kann auch schon die nächsten drei Bände lesen!!!)



Wildhexe - die Feuerprobe

Mein ultimativer Buchtipps zu Weihnachten ist das Buch Wildhexe, die Feuerprobe (Band 1) von Lene Kaaberbol. In dem Buch geht es um Clara, die nachdem sie von einem Kater angegriffen wurde mit Tieren sprechen kann, und zur Wildhexe wird. Jedoch droht ihr als Wildhexe auch die Feindin, die ebenfalls eine Hexe ist und sie zu der Feuerprobe herausfordert, die seit langen keine junge Wildhexe bestanden hat....

Ich finde, dass das Buch Wildhexe sehr spannend ist und auch mal etwas Neues ist. Außerdem ist das Buch leicht zu lesen, da es nur 187 Seiten hat. Das Buch ist ab 11 Jahren zu empfehlen.

P.S.: Es sind 5 weitere Teile erhältlich: D



Ravenstorm Island

Da Weihnachten vor der Tür steht und manche vielleicht noch nicht das passende Geschenk haben habe ich hier eine buch Empfehlung für sie. Es handelt sich um das Buch „Ravenstorm Island“ . Was sich anhört wie eines der Häuser aus Harry Potter ist in Wirklichkeit ein Buch von Gillian Philip, welches um ein Mädchen namens Molly und ihren kleinen Bruder Jack geht. Die beiden kommen auf der Insel Ravenstorm an, wo sie zusammen mit ihrem Cousin in dem Schloss von verwandten wohnen sollen. Kurz darauf verschwindet Mollys kleiner Bruder plötzlich und keiner außer ihr und ihrem Cousin kann sich noch an ihn erinnern. Natürlich wollen die beiden Jack retten, dafür brauchen sie allerdings ganz viel Mut und echte Magie. Mir gefällt das Buch sehr gut, weil es sehr spannend geschrieben und gut zu verstehen ist. Ansprechend ist das Buch vor allem für Kinder um die 11 Jahre aber auch andere Altersgruppen könnte es interessieren



Der geheime Zirkel Gemmas Visionen

Der geheime Zirkel Gemmas Visionen Teil 1 von Libba Bray

Es ist der erste Teil einer Jugendmysterytrilogie, die im viktorianischen Zeitalter in England spielt.

Es geht um die 16 jährige Gemma die nach dem Tod ihrer Mutter in ein Internat für höhere Töchter kommt, um dort auf ihr zukünftiges Leben vorbereitet werden soll. Doch nicht nur Gemma, sondern auch einige ihrer Mitschülerinnen wünschen sich ein etwas anderes Leben, so wenden sie sich den Regeln zum Trotz und treffen sich nachts in einer Höhle um spirituelle Séancen abzuhalten.

Ein altes Tagebuch hilft ihnen dabei, dazu hat Gemma immer wieder seltsame Visionen.

Die Autorin hat es geschafft, ein viktorianisches Gefühl zu erzeugen, man fühlt sich in die Zeit zurück versetzt, und die Probleme der Mädchen denen sie damals ausgesetzt waren sind nachvollziehbar und gut herausgearbeitet.

Die Protagonisten wachsen einem richtig ans Herz, da sie Ecken und Kanten haben und nicht einfach makellose, reiche Töchter sind, so wie es damals verlangt wurde.

Die Charakterentwicklung ist positiv und authentisch.

Die Geschichte ist stimmig aufgebaut und abwechslungsreich so dass es schwer fällt, das Buch aus der Hand zu legen. Die Geschichte bleibt spannend und unvorhersehbar.

Das Ende lässt ein paar Fragen offen.

Ich kann diesen Fantasyroman mit historischen Elementen nur weiter empfehlen, es ist eins meiner Lieblingsbücher und ein Highlight im Bücherregal.

Die Mühle von Elisabeth Herrmann

Der All-Age-Thriller "Die Mühle" von Elisabeth Herrmann, 2016 veröffentlicht vom cbt-Verlag dreht sich um die 19-Jährige Lana, die mit einem etwas mysteriösen Typen die gleiche Schule besucht. Durch Zufall landet sie mit dessen Freunden auf einem Wochenendtrip, der sich mehr und mehr als tödliche Falle entlarvt.

Der Thriller ist spannend von A-Z, sodass man ihn gar nicht mehr aus der Hand legen kann. Wie üblich hat Elisabeth Herrmann die genau richtigen Worte gefunden, um völlig in das Buch einzutauchen. Dadurch sind die 442 Seiten ganz schnell gelesen. "Die Mühle" spricht viele Altersgruppen an. Angefangen von Teenagern bis hin zu Senioren dürfte jeder auf seine Kosten kommen. Dieser Thriller ist ein "Muss" unter dem Weihnachtsbaum.

Viel Spaß beim Lesen!

Oksa Pollock

Die Reihe „Oksa Pollock“ der Autoren Anne Plichota und Cendrine Wolf beinhaltet sechs Fantasy Romane. Die Originalsprache der Reihe ist Französisch. Alle sechs Bände sind voller Fantasy, Spannung und Abenteuer.

Die junge und kämpferische Oksa Pollock geht in die achte Klasse und ist ganz plötzlich von Frankreich nach London gezogen. Zu ihrem Glück ist ihr bester Freund Gus(tave) mit seiner Familie mitgezogen. Er unterstützt Oksa als sie plötzlich seltsame Kräfte an sich entdeckt, die sie sich nicht erklären konnte. Sie erfährt, dass ihre Familie aus einer anderen Welt kommt. Ihr ganzes Leben wird von jetzt auf gleich komplett auf den Kopf gestellt und sie versucht, mit allen Kräften umzugehen, die sie erst kürzlich entdeckt hat. Zusammen mit ihren Eltern, Großmutter und Freunden begibt sich Oksa auf die Suche nach ihrem verloren geglaubten Reich, das sie eines Tages regieren soll... Sie muss trotz ihrer Kräfte immer auf der Hut vor einem alten Bekannten ihrer Familie sein, der anstatt ihr der Herrscher der magischen Welt sein will.

Mir persönlich hat das Lesen der Oksa Pollock Bücher sehr gefallen. Ich bin total begeistert von der magisch schönen Geschichte, die einen direkt in den Bann zieht. Mir wurde das Buch auch empfohlen und ich danke meiner Freundin immer noch dafür.



Vier zauberhafte Schwestern

Das Buch "Vier zauberhafte Schwestern", und auch die ganze Reihe, ist mir mit der Zeit sehr ans Herz gewachsen und aus meinem Bücherregal nicht mehr wegzudenken.

Wer möchte nicht gerne zaubern können?

Die Schwestern Flame, Marina, Flora und Sky können es! Und genau davon handelt das Buch. Als die jüngste der vier Cantrip-Schwester, Sky, an ihren neunten Geburtstag auf einmal ihre Kuschtiere in die Luft abheben lässt, müssen schleunigst ein paar Erklärungen her. Nur gut, dass ihre Schwestern diese haben. Jedoch muss Sky schwören, ihre Kräfte nur für das Gute einzusetzen. Doch dieser Schwur wird auf eine harte Probe gestellt...

Das Buch erzählt eine Geschichte von Familie, Freundschaft und Magie. Die Figuren sind sehr schön ausgearbeitet und auch die Story ist sehr glaubwürdig beschrieben.

Ein perfektes Buch für einen gemütlichen Sonntagmorgen.



Young Sherlock Holmes

Jeder Krimi Liebhaber kennt den berühmten Detektiv mit der Pfeife: Sherlock Holmes. Doch nur wenige wissen um die Spannenden Geschichten seiner Jugend und deshalb ist mein ultimativer Buchtipp zu Weihnachten der erste Band der Serie Young Sherlock Holmes. Der erste Band heißt "Der Tod liegt in der Luft". Man erfährt vieles über die Herkunft und die Erziehung des jungen Genies und wie in allen Büchern, die mit Sherlock Holmes zu tun haben, lässt dieser uns auch im Kindesalter seine Genialität spüren. Im Buch geht es darum, dass Sherlock's Bruder Mycroft beschließt, Sherlock über die Ferien zu seinen Verwandten nach Farnham zu schicken. Eigentlich nicht grade spannend, eher öde, aus Sherlock's Sicht. Doch dann passieren merkwürdige Dinge in Farnham. Immer wieder Sterben Menschen auf mysteriöse Art und so beginnt Sherlock mit den Ermittlungen zu seinem ersten Fall!



von Rachel Crane

Einst war Elathar nur der ungeliebte Bastard des Königs von Tharennia. Jetzt ist er der Einzige, der das Reich noch retten kann. Durch den Verrat seines Halbbruders fiel das Reich in die Hände des Feindes. Einzig Elathar leistet noch Widerstand. Doch erst durch die junge Rissa erfährt er von den Plänen seiner Gegner: Sie wollen das Herz der Magie aufspüren. Gemeinsam finden sie sich in einem Kampf wieder, bei dem weit mehr als nur ihr Leben auf dem Spiel steht. Doch so sehr Rissa Elathar helfen will, so sehr muss sie auch gegen ihre Gefühle ankämpfen, denn wenn er herausfindet, dass sie über die verbotene Gabe der Magie verfügt, wird er sie töten.

Mir persönlich hat das Buch sehr gut gefallen. Ich habe das Buch beim ersten Mal geradezu verschlungen und in den letzten anderthalb Jahren habe ich es jetzt schon drei Mal gelesen. Deshalb kann ich es allen, die Spaß an Fantasy Büchern haben, nur empfehlen, denn, wenn man sich auf die Story einlässt, kann einem dieses Buch sehr viel Freude bereiten.



Ruf der Tiefe

Ich möchte Euch das Buch "Ruf der Tiefe" von Hans-Peter Ziemek und Katja Brandis empfehlen. Es ist erstmals 2011 im Beltz&Gelberg Verlag erschienen und umfasst 424 Seiten.

Katja Brandis ist deutsche Journalistin und Autorin und hat bisher unter drei verschiedenen Pseudonymen ca. 60 Bücher veröffentlicht.

Hans-Peter Ziemek ist Biologe und Professor für Biologiedidaktik.

Das Buch handelt von einem 16 jährigen Jungen, Leon, welcher durch neuste Technik die Möglichkeit bekommen hat Flüssigkeit zu atmen und Tauchgänge in der Tiefsee zu machen. Er lebt in einer Unterwasser Station in der Tiefsee und erlebt dort viele sonderbare Dinge. Er trifft ein Mädchen, geht bzw. schwimmt auf Entdeckungstouren mit einem Kraken und gerät in Gefahr.

Das Buch gefällt mir, da es so eindrücklich beschrieben ist, dass man nach kurzer Zeit das Gefühl hat gemeinsam mit den Hauptcharakter durch die Tiefsee zu tauchen. Außerdem ist die Mischung aus Realität und Zukunftsvision meiner Meinung nach so ausgewogen, dass man denken könnte, dass die gesamte Geschichte echt sei. Auch lässt es sich sehr leicht und schnell lesen, eben weil es so packend geschrieben ist.

Ich würde das Buch für alle Jugendlichen ab dem Alter von ca. 14 Jahren, die sich ein bisschen für die Unterwasserwelt interessieren, empfehlen. Aber auch Leser die sich bisher noch gar nicht oder wenig mit der Unterwasserwelt beschäftigt haben, zu denen ich auch zähle, kommen meiner Meinung nach auf ihre Kosten.

Mein Fazit ist, dieses Buch sollte in keinem Bücherregal fehlen und macht sich sicherlich sehr gut als Geschenk unter dem Weihnachtsbaum.



Die Sumpfloch-Saga Feenlicht und Krötenzauber

Die Sumpfloch- Saga _ Feenlicht und Krötenzauber

Ist es wirklich so zauberhaft oder eher ein Graus unter dem Weihnachtsbaum?

Das Buch ist 2012 erschienen, umfasst 191 Seiten und ist der erste Teil einer bisher 10-bändigen Buchreihe von Halo Summer.

Drei junge Mädchen gelangen durch dunkle Magie in eine Parallelwelt, in der das Leben ohne Zauberei nicht denkbar ist. Jeder erlernt sie, doch manche sind weniger begabt als andere.

Zu diesen unglücklichen Kandidaten gehören auch die drei Hauptcharaktere.

Lisandra ist ein wildes und draufgängerisches Mädchen, das weder gerne liest, noch lernt und das es in der Kindheit nicht immer leicht hatte.

Maria wuchs in reichem Hause auf, die Eltern sorgen sich sehr um sie, doch sie sind ihr auch häufig peinlich.

Thuna hatte wohl am wenigsten Glück, denn sie kam in ein Waisenhaus. Sie ist wissbegierig, liest gern, doch ist auch sehr schüchtern.

Nach einigen Jahren, in denen sie die Existenz der jeweils anderen vergaßen, treffen sie sich auf einer Schule, die nur arme oder untalentierte Kinder besuchen. Dort kommen sie einander schnell näher und mit zwei weiteren Mädchen, die eigentlich zu gut zaubern können, um diese Schule besuchen zu müssen, jedoch andere Geheimnisse haben, werden sie ein eingespieltes Team.

Sie wissen jedoch nicht, dass sie Talente entwickeln werden, da sie keine Magie besitzen, die die anderen Bewohner Amyletts am Leben erhält.

Durch diese Talente werden sie sehr begehrt und geraten bald in Schwierigkeiten.

Über den Schreibstil von Halo Summer kann man streiten. Mir gefällt es gut, wie sie Spannung aufbaut und an passenden Stellen Akzente durch Komik oder Romantik setzt.

Ich würde das Buch auf jeden Fall weiterempfehlen, denn für Kinder ab 10 Jahren ist das Zusammenspiel zwischen magischen Momenten, Spannung und der Realität wirklich beeindruckend.

Die Charaktere wachsen mit den Lesern, sie werden tiefgründiger und erwachsener, stellen fest, worauf es im Leben wirklich ankommt - Ein Muss für jeden, der einfach mal abtauchen will, um sich verzaubern zu lassen.



Königin des Sprungturms

Was auf jeden Fall unter den Weihnachtsbaum muss ist das Buch „Königin des Sprungturms“ von Martina Wildner. Das Buch handelt von zwei Mädchen die Turmspringerinnen und beste Freunde sind. Das Buch gewann den Deutschen Jugendliteraturpreis und ist vom Verlag Beltz&Gelberg. Es wurde in der Ich Perspektive geschrieben. Es ist aber nicht etwas für jeden Geschmack, da manchmal auch Russische Sprichwörter o.ä. vorkommen.



Thursday Next Reihe

Meine Lieblingsheldin heißt Thursday Next (von Jasper Fforde) und sie lebt in einer Parallelwelt. Dort ist die Auseinandersetzung mit Literatur ein Massenphänomen; Schriftsteller und ihre Werke genießen große Popularität. Bücher sind absolut hip, so dass es zwischen den Anhängern verschiedener literarischer Strömungen sogar zu Straßenkämpfen kommt. Fantasie und Wirklichkeit vermischen sich, indem die Menschen in die Welt der Literatur eintreten und Figuren aus der Literatur in der realen Welt erscheinen können! Auch Zeitreisen sind in dieser Welt möglich. Vampire, Werwölfe und Geister existieren real und stellen ein ständiges Ärgernis für die zuständigen Regierungsbehörden dar. Es macht wunderbaren Spaß, wenn die Agentin Thursday Next dem Captain Nemo oder anderen Helden aus geliebten Romanen Face to Face begegnet.

Die sechs bisher erschienenen Bücher um Thursday Next sind in sich abgeschlossene Romane, nehmen aber inhaltlich Bezug auf die jeweils vorangehenden.

Ab 14 Jahren



Frohe Weihnachten



Ihre Hermines Bibliothek